

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Cif Professional Wood Polish

Überarbeitet am: 2022-05-01 Version: 09.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Cif Professional Wood Polish

Cif Ist ein geschützes Markenzeichen und wird unter der Lizenz von Unilever verwendet.

UFI: UPD6-Y0RN-C002-CAW2

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Möbelpolitur.

Verwendungen, von denen abgeraten Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_11_1 AISE_SWED_PW_19_1

PC31 - Polituren und Waxmischungen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Europe Operations BV Utrecht, Zweigniederlassung Münchwilen Eschlikonerstrasse, CH-9542 Münchwilen TG

Tel: 071-969 27 27

Technischer Informations Service: info.ch@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum:

Kurzwahl: 145, Tel: 044-251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Aquatic Chronic 3 (H412)

2.2 Kennzeichnungselemente

Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (Methylisothiazolinone), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one (Benzisothiazolinone)

Gefahrenhinweise:

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise:

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P501 - Unverbrauchter Inhalt als Chemieabfall entsorgen.

Weitere Hinweise auf dem Etikett:

Enthält: Konservierungsmittel.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro	l
---------------	-------	--------	--------------	---------------	---------	-------------	---

					е	zent
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	923-037-2	-	01-2119471991-29	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) EUH066 Aquatic Chronic 2 (H411)		3-10
Mineralöl	232-455-8	8042-47-5	01-2119487078-27	Asp. Tox. 1 (H304)		3-10
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	500-213-3	68439-50-9	01-2119487984-16	Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 3 (H412)		0.1-1
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	220-120-9	2634-33-5	[6]	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411)		0.01-0.1
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	220-239-6	2682-20-4	[6]	Acute Tox. 2 (H330) Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Skin Corr. 1B (H314) Eye Dam. 1 (H318) Sensibilisierung - Haut, Unterkategorie 1A (H317) Aquatic Acute 1 M=10 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)		< 0.01

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

- 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one: • Skin Sens. 1 (H317) >= 0.05%
- 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on:
- Skin Sens. 1 (H317) >= 0.0015%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt. ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen...

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat Hautkontakt:

einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung medizinischen Rat Augenkontakt:

einholen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2. Eigenschutz des Ersthelfers:

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. Einatmen: Hautkontakt: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. Augenkontakt: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. Verschlucken:

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Grosse Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmassnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Allgemeine, als gute Praxis am Arbeitsplatz angesehene Hygienevorschriften befolgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Aerosol nicht einatmen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert	kurzfristiger Wert	Kategorie SS
Mineralöl	5 mg/m ³		С
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	0.2 mg/m ³	0.4 mg/m ³	С

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	-	-
Mineralöl	-	-	-	40
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	-	-	-	25
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	-	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	-	-
Mineralöl	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	220
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	2080
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	-	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	=	=	-

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	.?	-
Mineralöl	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1250
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	.?	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	.?	-

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m3)

DIVER IIII AIA AIA AIA AIA AIA AIA AIA AIA A				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	-	-
Mineralöl	-	-	-	160
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	-	-	-	294
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	-	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m3)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	-	-
Mineralöl	-	-	-	35
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	-	-	25	87
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	-	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	=	-

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	-	-
Mineralöl	-	-	-	-
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	0.074	0.007	0.004	10000
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	-	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	-	-	-	-
Mineralöl	-	-	-	-
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	66.67	6.66	1	-
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	-	-	-	-
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Angemessene organisatorische Kontrolle:

Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen. Anwendern wird empfohlen die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder andere gleichwertige Werte zu berücksichtigen, sofern verfügbar.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

_	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von				
	Arbeitnehmern				
PC31 - Polituren und Waxmischungen	PC31 - Polituren und	С	-	-	ERC8a
-	Waxmischungen				
Sprühpistolenanwendung	AISE_SWED_PW_11_1	PW	PROC 11	60	ERC8a
Manuelle Anwendung	AISE_SWED_PW_19_1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in

denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

Handschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Körperschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Atemschutz:Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen

Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale

Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Milchig , Weiß Geruch: Produktspezifisch

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	140-200		
Mineralöl	> 315	Keine Methode angegeben	
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar	_	

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): > 93 °C

Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält nicht die Verbrennung

(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

geschlossener Tiegel

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	0.6	7

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

pH-Wert: ≈ 5 (Pur) ISO 4316

Viskosität, kinematisch: <> 20.6 mm²/s (40 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Unlöslich		
Mineralöl	Unlöslich	Keine Methode	

	Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar	
	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar	
Γ	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar	

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	200	Kein richtlinienkonformer Test	
Mineralöl	< 1.3	Keine Methode angegeben	37.8
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Beweiskraft der Daten

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Relative Dichte: $\approx 0.95 (20 \,^{\circ}\text{C})$

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar. **Partikeleigenschaften:** Keine Daten verfügbar.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahr: Nicht explosiv. **Brandfördernde Eigenschaften:** Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	
		(mg/kg)			szeit (h)	(mg/kg)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	LD 50	> 5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
				Analogie		
Mineralöl	LD 50	> 5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	LD 50	> 2000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	LD 50	> 2000	Ratte			3.8e+006
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LD 50	120	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		1.6e+007

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE (mg/kg)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	LD 50	> 5000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3) Analogie		Nicht bestimmt
Mineralöl	LD 50	> 2000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	LD 50	> 3000		Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	LD 50	> 2000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LD 50	242	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	24 hours	4e+007

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	LC 50	> 5000	Ratte	OECD 403 (EU B.2) Analogie	8
Mineralöl	LC 50	> 5	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	LC 50	> 1600 (dampf) Keine Sterblichkeit beobachtet		Keine Methode angegeben	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LC 50	(Nebel) 0.11	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4 hours

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Mineralöl	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Nicht bestimmt	18000	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4) Analogie	
Mineralöl	Nicht reizend			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Nicht reizend			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Ätzend		Keine Methode angegeben	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Ätzend			

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Nicht ätzend oder		OECD 405 (EU B.5)	
	reizend		Analogie	
Mineralöl	Nicht ätzend oder reizend			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Schwerer Schaden		Beweiskraft der Daten	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Schwerer Schaden		Keine Methode angegeben	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar			

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Keine Daten			
•	verfügbar			
Mineralöl	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten		·	

	verfügbar		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar	•	

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Nicht		OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend		Buehler test OECD 406	
			(EU B.6) / GPMT	
Mineralöl	Nicht			
	sensibilisierend			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6)	
	sensibilisierend	en		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Sensibilisierend	Meerschweinch		
		en		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Sensibilisierend	Meerschweinch		
		en		

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Keine Daten verfügbar			
Mineralöl	Keine Daten verfügbar			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Mineralöl	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Raizinogenitat	
Inhaltsstoffe	Effekt
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Keine Daten verfügbar.
Mineralöl	Keine Daten verfügbar.
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar.
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics			Keine Daten verfügbar				
Mineralöl			Keine Daten verfügbar				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert			Keine Daten verfügbar				
1,2-Benzisothiazol-3(2 H)-one			Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on			Keine Daten verfügbar				

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakule oder subchronische orale Toxizitat						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten		Analogie		Keine nachteiligen Effekte

	verfügbar	beobachtet
Mineralöl	Keine Daten	
	verfügbar	
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten	
	verfügbar	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten	
	verfügbar	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten	
	verfügbar	

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar			Szeit (Tage)	betroffene Organe
Mineralöl		Keine Daten verfügbar				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar		Analogie		Keine nachteiligen Effekte beobachtet
Mineralöl		Keine Daten verfügbar				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	Spezifische Effekte und	Bemerkung
	spfad		(mg/kg bw/d)			szeit (Tage)	betroffene Organe	
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics			Keine Daten verfügbar					
Mineralöl			Keine Daten verfügbar					
Alkohol (C12-14) ethoxiliert			Keine Daten verfügbar					
1,2-Benzisothiazol-3(2 H)-one			Keine Daten verfügbar					
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Nicht zutreffend
Mineralöl	Keine Daten verfügbar
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Nicht zutreffend
Mineralöl	Keine Daten verfügbar
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr
Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.			
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	LC 50	2.18	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (EU C.1)	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.			
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	EC 50	2.94	Daphnia	OECD 202 (EU C.2)	48
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.			
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Er C 50	0.11		OECD 201 (EU C.3)	72
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.			
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.			
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	EC 20	3.3	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	EC 20	2.8	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.				
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittovizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten verfügbar.				
Mineralöl		Keine Daten verfügbar.				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten verfügbar.				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics		Keine Daten				
		verfügbar.				
Mineralöl		Keine Daten				
		verfügbar.				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert		Keine Daten				
· ·		verfügbar.				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one		Keine Daten				
·		verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten				
·		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics					Potenziell biologisch abbaubar.
Mineralöl				OECD 301F	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Aktivschlamm, aerob	Sauerstoffzehrung	95 % in 28 Tag(e)	OECD 301F	Leicht biologisch abbaubar
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Angepasster aktivschlamm	CO ₂ Produktion	62% in 4 Tag(e)	OECD 301C	Nicht leicht biologisch abbaubar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					Nicht leicht biologisch abbaubar.

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Kläranlage Simulation	Primärer Abbau	> 90%	OECD 303A	Biologisch abbaubar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Oberflächenwasse r (Süßwasser)	Mineralisationsrate	> 50 % in 4 Tag(e)	OECD 309	Biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulatives PotentialVerteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes,	Keine Daten			-
<2% aromatics	verfügbar.			
Mineralöl	Keine Daten			
	verfügbar.			
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten			
	verfügbar.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	0.7	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-0.32	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Hydrocarbons,	Keine Daten				
C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	verfügbar.				
Mineralöl	Keine Daten verfügbar.				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar.				
1,2-Benzisothiazol-3(2 H)-one	6.95		OECD 305		
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on	3.16		OECD 305		

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Hydrocarbons, C10-C12, isoalkanes, <2% aromatics	Keine Daten verfügbar.	Log Roc(des)			
Mineralöl	Keine Daten verfügbar.				
Alkohol (C12-14) ethoxiliert	Keine Daten verfügbar.				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das

Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut

14.3 Transportklasse Kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut 14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- · Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Gruppe der Chemikalienverordnung (ChemV): Keine.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet

SDB-Code: MSDS7123 Version: 09.1 Überarbeitet am: 2022-05-01

Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, 1, 3, 8, 9, 11, 12, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE Schätzung der akuten Toxizität DNEL Derived No Effect Level.
- EC50 effektive Konzentration, 50%
- ERC Umweltfreisetzungskategorien EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis, 50%

 NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- PROC Verfahrenskategorien
 REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative

Ende des Sicherheitsdatenblatts